

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/283/2019/III-66
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	06.08.2019				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	20.08.2019				

Titel:

Entwässerungskonzeption Amtsmühle Roßlau und deren Umsetzung - Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung.

Beschluss:

1. Zur Gewährleistung der Vergabe und Baudurchführung der Baumaßnahme zur Errichtung des Trogkanals an der Amtsmühle Roßlau wird, vorbehaltlich der Genehmigung einer entsprechenden Fördermittelerhöhung, eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 23.500,00 € genehmigt.
2. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 97.200,00 € wird genehmigt.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Maßnahmebeschluss: BV/012/2017/III-66 Novellierung des Maßnahmebeschlusses: BV/043/2019/III-66
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[x]	L 01, L 04
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage nicht leitbildrelevant	[]
--------------------------------	-----

Finanzbedarf/Finanzierung:

Entwässerungskonzeption Amtsmühle Roßlau

Finanzkonto 55210.7852000

Produkt-Nr./Konto: 55210 0962000

Invest-Nr.: 55210 6622000001

Gesamtansatz (alt) 367.000,00 €

Beantragter ÜP 23.500,00 €

Beantragte AP (VE) 97.200,00 €

Bereits gezahlt 21.539,17 €

Gesamtansatz (neu) 488.500,00 €

Höhe der Zuwendung: 390.800,00 €

Eigenmittel: 97.700,00 €

zusätzlicher Eigenmittelbedarf gesamt 24.300,00 €

Die Kosten teilen sich auf folgende Jahresscheiben auf:

Ausgaben 2017 12.875,45 €

Ausgaben 2018 8.663,72 €

Ansatz 2019 346.300,00 €

geplante Auszahlungen 2019 369.760,83 €

Bedarf überplanmäßige Auszahlung 2019 23.460,83 €

Gepl. Ausgaben 2020 97.200,00 €

Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung

Erhöhung um: 23.500,00 €

Deckung durch: Wenigerauszahlungen bei
Produktkonto 55210.7852000
Investnr. 552106612000006

Zur Sicherung der Gesamtfinanzierung des Vorhabens und vollständigen Ausschreibung sowie Vergabe aller Bauleistungen in 2019 ist die Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2020 erforderlich.

Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung

Erhöhung um: 97.200,00 €

Deckung durch: Wenigerinanspruchnahme bei
Produktkonto 54100.7852000
Investnr. 541006606000002

Der zusätzliche Bedarf in 2020 wird, vorbehaltlich der Genehmigung zusätzlicher Fördermittel, durch bisher nicht geplante Einzahlungen bei dem Produktkonto 55210.2311101 /6811000 gedeckt.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

Anlage 1:

Begründung:

1. Veranlassung

Die bauliche Umsetzung der Entwässerungskonzeption Amtsmühle wurde auf Grundlage des novellierten Maßnahmebeschlusses BV/043/2019/III-66 des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am 24.04.2019 öffentlich ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 21.05.2019 lagen bei der Zentralen Vergabestelle des Rechtsamtes der Stadt Dessau-Roßlau 5 Bieterangebote vor. Da jedoch auch das wirtschaftlichste Angebot i. H. v. 455.665,67 € die Kostenberechnung deutlich überschreitet, ist eine Anpassung der Finanzierung dringend erforderlich.

Die Umsetzung der Entwässerungskonzeption an der Amtsmühle ist dringend notwendig, um das Gelände künftig effektiv vor Überflutungen durch Starkregenereignisse zu schützen und hohe Sachschäden zu vermeiden.

2. Aktuelle Entwicklung der Kosten

	Maßnahmebeschluss	Bedarf nach Submission	Erhöhung um
Gesamtausgaben	367.000,00 €	488.500,00 €	121.500,00 €
Fördermittel	293.600,00 €	390.800,00 €	97.200,00 €
Eigenmittel	73.400,00 €	97.700,00 €	24.300,00 €

3. Finanzierung

Die Maßnahme „Entwässerungskonzeption Amtsmühle Roßlau und deren Umsetzung“ wird zu einem Anteil von 80 % durch Fördermittel des kommunalen Hochwasserschutzes finanziert. Eine Präzisierung der Fördermittelanmeldung auf Grundlage des Submissionsergebnisses ist bereits erfolgt. Vorbehaltlich der Genehmigung durch den Fördermittelgeber sind somit Mehreinnahmen von 97.200,00 € zu erwarten.

Die Mehrausgaben sollten durch überplanmäßige Ausgaben in den Jahren 2019 und 2020 finanziert werden. Hierbei dienen nicht benötigte Mittel aus der „Pumpstation am Graben Flugplatz“ zur Sicherung der überplanmäßig benötigten Mittel in Höhe von 24.300,00 € im Jahr 2019 sowie die Inanspruchnahme einer nicht benötigten Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 97.200,00 € aus der Maßnahme „Gehweg Möster Str.“ für die Ausgaben im Jahr 2020.

Anlage 2:

Übersichtslageplan Amtsmühle